

Blütenpollen in der Vogelzucht

Jeder Vogelzüchter, sei er zebrafinkenorientiert oder anderen Vogelarten zugeneigt, hat andere Produkte, Futtersorten, Vitaminzusätze, Mineraliengaben, Badezusätze und dergleichen, die er befürwortet und in seiner Vogelhaltung und Zucht bevorzugt einsetzt.

Ich möchte hier eine Themenreihe beginnen, in der Hoffnung, dass der ein oder andere aus unseren Reihen sich nicht nur zum lesen Zeit und Muße nimmt sondern auch über seine Gaben (Einstreu, Aloe Vera, Essig und was es nicht alles gibt) schreibt. Eine Seite ist schnell geschrieben. Ich weiß auch, dass es übers Internet und gerade auch über unsere div. Facebook-Gruppen wesentlich schneller Antwort gibt, aber wir wollen doch auch nicht auf das Blättern in Zeitschriften, besonders in unserem Zebrafinken-Magazin verzichten.

Nun kommen wir nach den einleitenden Worten zu dem eigentlichen Thema dieses Berichts:

Blütenpollen

Blütenpollen (von uns verwendet von der Firma De Imme) sind ein reines Naturprodukt, die von den Bäumen gesammelt, viele wertvolle Zutaten für Mensch und Tier, die das Wachstum des gesamten Organismus anzuregen enthalten.

Blütenpollen werden von Bienen gesammelt, mit Speichel an den Hinterbeinen geklebt und zum Bienenstock transportiert.

Blütenpollen sind das einzige Futtermittel für junge Bienen.

Aus Blütenpollen werden auch andere Bienenprodukte durch die Bienen produziert.

Blütenpollen werden auch als „Idealnahrungsmittel“ bezeichnet. Sie beinhalten ca. 250 Nahrungssubstanzen wie Vitamine (A, B1, B2, B6, B12, C, D, E, H und P), Proteine, Aminosäuren, Mineralien, Enzyme, Calcium, Kalium, Magnesium, Kupfer, Zink, Mangan, Folsäure und Eiweiße.

Blütenpollen sind ein sehr sauberes Produkt. Sie weisen antibakterielle und „antischimmel“ Eigenschaften auf. Die Bienen sind sehr empfindliche Insekten und sie meiden instinktiv chemisch behandelte Anbaupflanzen.

Blütenpollen sind mit all diesen Eigenschaften nicht nur ein ideales Nahrungsmittel für unsere Vögel in Freiheit sondern auch eine ideale Zusatznahrung in unserer gezielten Vogelzucht.

Die Grundfarbe des Blütenpollens ist gelb, es befinden sich aber auch verschiedene andersfarbige Körner darunter, z. B. schwarze, rote und grüne.

Blütenpollen sind der Eiweißlieferant der Bienen. Im Gegensatz zu den Pollen enthält Honig kein Eiweiß - es sei denn, es sind Blütenpollen darin enthalten.

Selbst für den Menschen können Blütenpollen eine sinnvolle Nahrungsergänzung darstellen. Viele Sportler setzen Blütenpollen zur legalen Leistungssteigerung ein. Lt. Wikipedia sollen Blütenpollen außerdem bei Verdauungsproblemen, Nervenschwäche, Heuschnupfen, Haarausfall und bei Potenzproblemen helfen.

Pollen stimulieren die Verdauung, optimiert das Gefieder und trägt zum positiven Allgemeinzustand der Vögel (auch Jungvögel) bei. Pollenkörner werden in zunehmendem Maße als eine natürliche Vitaminmischung verwendet.

Verwendung

20-30g (gemahlene) Blütenpollen in 1 kg Eifutter oder in der gleichen Menge Keimfutter.

Unsere Zebrafinken und Gouldamadinen nehmen das Futter sehr gerne auf.

Pollenkörner haben eine Haltbarkeit von 1 Jahr, wenn sie absolut trocken gehalten werden!

Quelle: Wikipedia, De Imme

ZG Schubert-Lehmann